



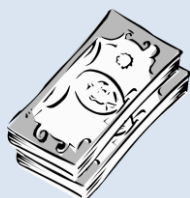
1

Die vorliegende Checkliste soll Ihnen und uns eine Hilfestellung zur Bearbeitung der Steuererklärung 2018 sein. In einem ersten Schritt bitten wir Sie, die **nachfolgenden Unterlagen** bereit zu stellen:



Hinweis

- Mit dem beiliegendem QR-Code können Sie die Steuerbelege 2018 mit sicherer Ende-zu-Ende-Verschlüsselung direkt an uns übermitteln.



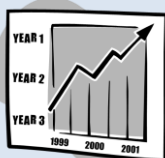
Einkommen

- **Lohnausweise** 2018
- Abrechnungen über allfällige **Nebenerwerbseinkommen** 2018 (beispielsweise VR-Honorar, Sitzungsgelder)
- **Rentenbescheinigungen** (AHV, IV, Unfall / Krankheit, Erwerbsausfall, Witwen- / Waisenrenten)
- Bescheinigungen über **Kapitalauszahlungen** (2. / 3. Säule)
- Belege über **Lotteriegewinne**



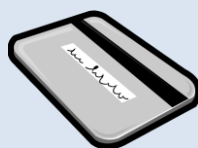
Berufsauslagen

- Belege zu den **Ausbildung- und Weiterbildungskosten**
- Bei auswärtigem **Wochenaufenthalt**: Kopie des Mietvertrages, Kostenaufstellung für Reise und Verpflegung
- Belege für effektive übrige **Berufskosten**, falls Pauschale von 3 % des Nettolohnes übersteigend
- Falls **Büro in der Privatwohnung**: Bestätigung der Notwendigkeit durch den Arbeitgeber



Wertschriften / Kapitalanlagen

- Belege (Steuerbescheinigung) über den **Saldo und die Erträge 2018 sämtlicher Vermögenswerte** (Banken, Post, Wertschriften), umfangreiche Wertschriftenverzeichnisse bitte mittels **Steuerverzeichnis der Bank** belegen
- Belege über die **Depotspesen und Bankgebühren**



Schulden / Schuldzinsen

- Belege der **Schulden** (Bank, Kreditkarten, Darlehensverträge) per 31.12.2018 sowie **Schuldzinsen** für das Jahr 2018



Versicherungen / Vorsorge

- Bescheinigung der Steuerwerte von rückkaufsfähigen **Lebensversicherungen**
- Belege der **Krankenkassenprämien**
- Bescheinigung über **Einzahlungen Pensionskasse / Bank / Versicherung** (2. Säule / 3. Säule a)
- Aufstellung über die **Krankheits- / Unfallkosten**, sofern diese mehr als 5 % des Nettoeinkommens ausmachen
- Aufstellung über **behinderungsbedingte Kosten**, die Sie selber getragen haben für sich oder für eine von Ihnen unterhaltene Person. Bitte Bescheinigung Hilflosenentschädigung beilegen



Liegenschaften

- **Amtlicher Wert** (Katasterwert, Steuerwert, Neuschätzungen)
- Zusammenstellung der **Mieterträge** bei Fremdvermietung
- Zusammenstellung der **Unterhaltskosten** (wie z. B. Unterhalt, Ersatz, Reparaturen, Prämien für Gebäude-, Glas-, Wasserschaden- und Haftpflichtversicherung, Grundgebühren für Kehricht- / Abwasserentsorgung, Verwaltung durch Dritte, Renovations- / Umbaukosten, Liegenschaftssteuer), sofern nicht die Pauschale (Bundessteuer 10% / 20%, Kantonssteuer div.) geltend gemacht wird

2

In einem zweiten Schritt bitten wir Sie **die folgenden Fragen** zu beantworten:

Allgemeine Fragen

- Angabe bei Änderungen des **Zivilstandes** sowie der **Konfession**

- Angabe der neuen Adresse / Datum bei **Wohnsitzwechsel**

- Angaben über Kinder, für welche der **Kinderabzug** beantragt wird: Vorname und Geburtsdatum, Ausbildung / Schule, Kinderbetreuungskosten (Angabe der betreuenden Person), auswärtige bzw. zusätzliche Ausbildungskosten

Checkliste zur Steuererklärung 2018



WECHSLER & PARTNER
Your Trust Company

- Einkommen
- Angabe der Dauer von **unbezahlten Erwerbsunterbrüchen** im Jahr 2018

 - Angabe von erhaltenen **Alimenten und Unterhaltsbeiträgen** mit Betrag, Name und Adresse des Zahlenden

 - Angaben über weiteres **steuerbares Einkommen** (zusätzlich zu den oben erwähnten Positionen)

- Berufskosten
- Kosten für die Nutzung von **öffentlichen Verkehrsmitteln** vom Wohn- zum Arbeitsort

 - **Fahrtkosten:** Angabe der gefahrenen km pro Tag mit Auto / Motorrad vom Wohn- zum Arbeitsort

 - Falls Sie das **Fahrzeug** für den **Arbeitsweg** benützen, bitte um kurze **Begründung**, damit Fahrtkosten steuerlich akzeptiert werden (z.B. Zeiteinsparung, Fahrzeugbenützung während der Arbeitszeit)

 - Die **übrigen Berufskosten** wie beispielsweise Berufskleider / -werkzeuge, Fachliteratur, Arbeitszimmer oder Mitgliederbeiträge Berufsverbände sind grundsätzlich mit einem Pauschalabzug von 3% des Nettolohnes (min. CHF 2'000 / max. CHF 4'000) abgegolten. Werden höhere Kosten geltend gemacht müssen diese belegt werden.

 - Bei Besitz eines **Geschäftsfahrzeuges** oder einer **unentgeltlichen Beförderung** zum Arbeitsplatz sind die Anzahl Arbeitstage (ohne Aussendiensttätigkeit) anzugeben.



- Zusätzliche Abzüge
- Angabe über bezahlte **Unterhaltsbeiträge / Alimente** (auch übernommene Lebenshaltungskosten wie Miete, Steuern etc.) mit Betrag, Name, Vorname und Adresse Empfänger/In

 - Angabe der bezahlten Leistungen an **unterstützungsbedürftige erwerbsunfähige Personen** (Belege sofern im Ausland) mit Name, Vorname, Adresse, Betrag, Verwandtschaftsverhältnis und Begründung

 - Angabe von Mitgliederbeiträgen und Zuwendungen an **politische Parteien** (Name der Partei mit Angabe des Betrages und Bezeichnung)

 - Belege zu **Spenden** mit Name der Institution, Betrag und Zahlungsdatum

- Vermögenswerte
- Angabe des **Fahrzeuges / Motorrad** mit Anschaffungsjahr und Kaufpreis

 - Angabe von **übrigen Vermögenswerten** (Bargeld, Wertgegenstände, Sammlungen) mit Bezeichnung, Anschaffungsjahr und Kaufpreis

 - Angabe von **Beteiligungen** an unverteilter Erbschaften, einfachen Gesellschaften, Baukonsortien oder Kollektivgesellschaften

 - Falls Sie oder durch Sie vertretene Personen (Ehefrau, Kinder) Erbschaften, **Erbvorfänge** oder **Schenkungen** erhalten oder ausgerichtet haben, bitten wir Sie Name, Wohnort, Verwandtschaftsverhältnis, Betrag, Datum der Schenkung, Erbschaft, Erbvorpfänge oder Erbteilung bekannt zu geben oder eine Kopie des Schenkungs- / Erbvertrags beizulegen.
